

Los 342



Auktion Modern, Post War & Contemporary | Galerie
Michael Schultz

Datum 01.06.2022, ca. 15:46

Vorbesichtigung 27.05.2022 - 10:00:00 bis
30.05.2022 - 18:00:00

EMPEL, RUUD VAN
1958 Breda

Titel: "World # 6".
Datierung: 2005.
Montierung: Cibachrome Print/Diasec.
Darstellungsmaß: 105 x 150cm.
Bezeichnung: Signiert, datiert, betitelt und nummeriert verso.
Exemplar: 2/9.

Auf der Rückseite befindet sich ein Aufkleber mit Werkangaben.

Provenienz:
- Privatsammlung Nordrhein-Westfalen

Der niederländische Fotokünstler Ruud van Empel arbeitet bereits seit den 1990er Jahren, damals noch analog in der Dunkelkammer, heute digital am Computer, mit Foto-Collagen. Ruud van Empel selbst beschreibt seine Arbeit als das Konstruieren eines fotografischen Bildes. Seine Montagen sind rein künstliche Bilder, bei denen alle Einzelbilder jedoch der Realität entnommen sind, was sein Werk klar vom Surrealismus abgrenzt. Die Werke van Empels zeigen häufig eine tropische Flora in saftigem Grün oder leuchtenden Farben. Der Künstler verwendet dabei häufig Kinder als Models und meist People of Color. Diese schauen aus dem Bild und sehen die Betrachtenden unverwandt an. Sie wirken oft puppenhaft und deplatziert. Im Betrachtenden löst der direkte Blick des Kindes ein beklemmendes Gefühl aus. Im Werk Ruud van Empels spielen die Themen Kindheit und Unschuld eine zentrale Rolle. Bewusst baut Ruud van Empel aber auch eine dunkle Seite in seine Arbeiten ein. Das Kind, dem das Wasser buchstäblich bis zum Hals steht, weist dabei metaphorisch auf den Umstand, dass man als Kind vollkommen unschuldig in eine gefährliche Welt geboren werden kann. Dieser Gedanke zieht sich wie ein roter Faden durch das Oeuvre des Künstlers. Auch in der vorliegenden Arbeit ist dieser fundamentale Grundgedanke van Empels noch deutlich zu erkennen.

Taxe: 25.000 € - 35.000 €